

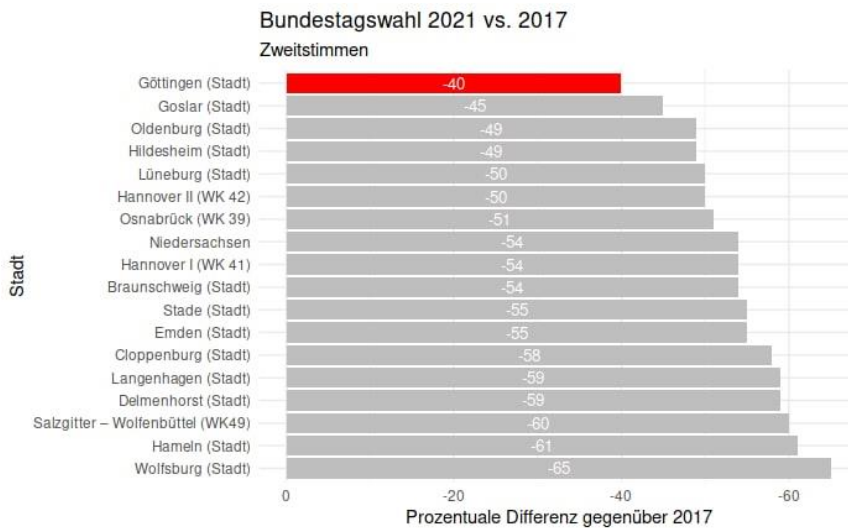
1 **Gemeinsam eine bessere Zukunft erkämpfen!**

2 **Aufgaben der LINKEN Göttingen/Osterode 2021-2023**

3

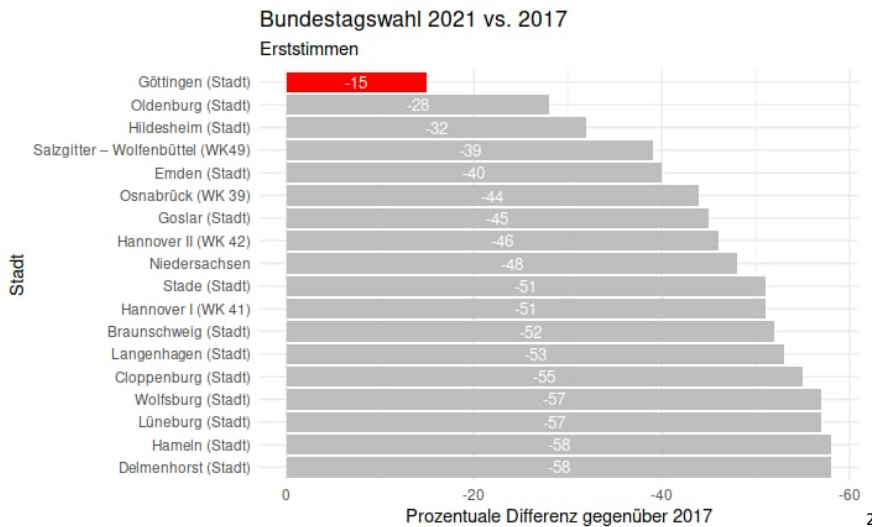
4 **Aus dem Scheitern lernen<sup>1</sup>**

5 Die Bundestagswahlen und die niedersächsischen Kommunalwahlen stellen auch die LINKE  
6 Göttingen/Osterode vor große Herausforderungen. Bei den Kommunalwahlen haben wir formal in  
7 der Stadt Göttingen beispielsweise leicht dazugewonnen, niedersachsenweit eines der besten  
8 Ergebnisse erreicht. Legt man die gesamtlinken Stimmen von 2016 (GöLi und AntifaLinke) zu Grunde,  
9 dann haben aber auch wir verloren. Bei der Bundestagswahl haben wir, blickt man allein auf die  
10 großen Städte, das stärkste Wahlergebnis unserer Partei im ganzen Land Niedersachsen erreicht und  
11 (anteilig an den Ergebnissen von 2017) mit Abstand am schwächsten verloren. Wenngleich sich  
12 unsere Wahlergebnisse im niedersächsischen Vergleich also durchaus positiv ausnehmen, hat auch in  
13 Göttingen/Osterode unsere gesellschaftliche Verankerung gelitten. Dem müssen wir uns stellen, wir  
14 wollen in den nächsten zwei Jahren an einer Trendwende arbeiten.



15

<sup>1</sup> Dieses Papier ist ein Orientierungsrahmen für die politische Arbeit unseres Kreisverbandes. Es wurde vom Kreissprecher:innenrat entwickelt und in der Linksaktivgruppe des Ortsverbandes Göttingen und am 9.12.2021 durch eine Kreismitgliederversammlung diskutiert. Die folgenden Daten stammen aus dem votemanager: <https://wahlen.votemanager.de/>



16

17 Die LINKE ist eine sozialistische Mitgliederpartei, wir leben vom Mitmachen und von den Ideen  
18 unserer Mitglieder und Sympathisant:innen. Die LINKE Göttingen/Osterode setzt sich für den  
19 demokratischen Sozialismus als Weg und Ziel ein. Wir kämpfen für eine Gesellschaft ohne  
20 Ausbeutung des Menschen durch den Menschen, eine Gesellschaft, in der nicht nur der Staat,  
21 sondern auch die Wirtschaft demokratisch gestaltet ist.

22 Als Partei der sozialen Gerechtigkeit und der Chancengleichheit wollen wir die Arbeits- und  
23 Lebensbedingungen derjenigen besser machen, die den Reichtum schaffen, der so ungerecht verteilt  
24 ist: von den unsicher beschäftigten Leiharbeiter:innen über die zu Niedriglöhnen arbeitenden  
25 Paketzusteller:innen über die Wissenschaftlichen Mitarbeiter:innen, die sich von Befristung zu  
26 Befristung hangeln, bis zu den Angestellten im Öffentlichen Dienst oder den Facharbeiter:innen in  
27 der Industrie. Wir kämpfen für eine Stärkung und Ausweitung unseres Sozialstaates, durch die die  
28 Macht der Beschäftigten gestärkt, soziale Unsicherheit der Lohnabhängigen abgebaut und soziale  
29 Ungleichheit gemindert wird.

30 Als Partei, die für die Ausweitung der Demokratie streitet, kämpfen wir gegen Lobbymacht der  
31 Reichen und Konzernen. Wir wollen die Drehtür zwischen Parlamenten und Wirtschaftszentralen  
32 schließen, wir wollen die demokratischen Mitwirkungsmöglichkeiten der Bürger:innen stärken, wir  
33 möchten in den Unternehmen die Mitbestimmungsmöglichkeiten der Belegschaften auf  
34 wirtschaftliche Angelegenheiten ausweiten – eine Wirtschaftsdemokratie einführen. D.h. wir wollen  
35 den Rahmen des im Kapitalismus Möglichen durch soziale Kämpfe ständig erweitern und ihn letztlich  
36 überwinden. Wir wollen von der parlamentarischen Demokratie nichts nehmen, ihr aber viele  
37 demokratische Rechte hinzufügen. Demokratie stärken heißt für die LINKE Göttingen/Osterode  
38 immer auch: Seite an Seite stehen mit den Antifaschist:innen, die gegen die sich radikalisierende  
39 Rechte kämpfen, zusammenzuarbeiten mit und in den Initiativen, die solidarisch mit Geflüchteten  
40 sind und dem Rassismus entgegentreten.

41 Als Partei der Klimagerechtigkeit arbeiten wir an Vorschlägen, um die drohende Klimakatastrophe  
42 abzuwenden. Wir treten ein für einen sozial gerechten Klimaschutz, der die Superreichen und  
43 Konzerne zur Verantwortung zieht für ihre Naturzerstörung. Gegen die Klimapolitik der Besitzenden  
44 setzen wir eine „Klimapolitik von unten“, auf einen sozial gerechten Klimaschutz, in dessen  
45 Mittelpunkt die Interessen der abhängig Beschäftigten und der Erwerbslosen stehen.

<sup>2</sup> Diese Daten sind auf der Seite votemanager verfügbar (<https://wahlen.votemanager.de/>)

46 Das sind wichtige Schwerpunkte, auf die wir in den kommenden Jahren setzen wollen, ohne anderes  
47 über Bord zu werfen. Der Kapitalismus trägt den Krieg in sich, wie die Wolke den Regen. Als LINKE  
48 müssen wir deshalb Friedenskraft sein, deutlich machen, wie eine zeitgemäße antimilitaristische  
49 Politik heute aussehen muss. Gleichheit und Freiheit sind außerdem grundlegende Werte unserer  
50 Partei. Für gleiche Rechte für alle Geschlechter zu streiten, uns gegen Diskriminierung von Homo-  
51 oder Transsexuellen einzusetzen oder gegen Gewalt gegen Frauen zu kämpfen, ist deshalb Teil  
52 unserer DNA.

53

#### 54 ***Politik mit den Menschen machen***

55 Wir wollen mit den Menschen Politik machen, wir suchen das Gespräch, wir diskutieren mit dem  
56 Gesicht zu den Bürger:innen, nicht über sie. Als demokratische Sozialist:innen wollen wir durch  
57 Argumente, durch unsere politische Arbeit vor Ort und durch unsere Reformvorschläge überzeugen.  
58 Wir wissen: Je mehr Mitglieder wir haben, je stärker sie sich engagieren und je erlebbarer wir als  
59 Partei vor Ort sind, desto besser können wir das tun. Wir sind eine Partei in Bewegung, weil wir  
60 Widerstände und Opposition stärken wollen. Und wir sind eine gestaltende Partei, wenn wir die  
61 Möglichkeit haben, Interessen und Anliegen in konkrete Verbesserungen umzusetzen.

62 Als Kreisverband rücken wir deshalb in den nächsten zwei Jahren

- 63 • den Aufbau der LINKEN,
- 64 • die Arbeit an einer besseren Sichtbarkeit in den Stadtteilen und Gemeinden,
- 65 • die Verbesserung unseres direkten Nutzens für die Wähler:innen
- 66 • sowie einen besseren Austausch mit anderen Parteien, politischen Gruppen, mit Initiativen  
67 und Verbänden

68 in den Mittelpunkt unserer Arbeit. Dabei wird es wichtig sein, die Arbeit der Partei mit der Arbeit  
69 unserer Mitglieder in den Gemeinderäte, im Stadtrat und Kreistag zu verbinden. Das geht am besten,  
70 wenn die Kommunalpolitik regelmäßig innerhalb der Partei diskutiert und gemeinsam mit den  
71 Abgeordneten entwickelt wird.

72 Wir sind eine vielfältige Partei, unsere Mitglieder arbeiten z. B. in der Friedensbewegung, in  
73 antifaschistischen Zusammenhängen und in sozialen Einrichtungen mit. Diese Vielfalt ist unsere  
74 Stärke, die es zu bewahren gilt. Einen besonderen Stellenwert soll in den nächsten beiden Jahren  
75 eine bessere Verbindung mit der Gewerkschaftsbewegung und der Klimabewegung bekommen.

76 Der demokratische Sozialismus ist eine Bewegung gegen die Zerstörung der Liebe und Solidarität in  
77 der Gesellschaft, gegen die Naturzerstörung, für eine nachhaltige Friedensordnung, für eine offene  
78 Gesellschaft und eine radikal ausgeweitete Demokratie. Um diesen Sozialismus zu schaffen und  
79 Reformen durchzusetzen, die das Leben der Lohnabhängigen Mehrheit verbessern, das Land  
80 demokratischer und ökologisch nachhaltiger machen, wollen wir in den relevanten Bewegungen  
81 aktiv sein, die sich in den vergangenen Jahrzehnten und Jahren entwickelt haben, mal stärker, mal  
82 schwächer gewesen sind. Wir wollen in und mit ihnen lernen, die verschiedenen  
83 Auseinandersetzungen und Anliegen in einer attraktiven und durchsetzungsfähigen linken Partei  
84 zusammenbringen.

85 Als Kreisverband Göttingen/Osterode wissen wir, dass dies nicht einfach ist, Spannungen und  
86 Widersprüche sind möglich. Wir wissen auch: Kämpfe und Bewegungen sind die Motoren der  
87 Geschichte. Trotzdem müssen wir versuchen gleichzeitig die Menschen zu erreichen, die niemals mit

88 einer Bewegung in Berührung kommen oder gar in einer aktiv werden. Wir wollen gleichzeitig Partei  
89 in Bewegungen sein, die unterschiedliche Kämpfe verbindet, und entschlossene Reform- und  
90 Gestaltungspartei, die die Anliegen und Interessen größerer Teile der Bevölkerung aufgreift und in  
91 zuspitzenden öffentlichen Kampagnen anspricht.

92

### 93 ***Den Nutzen für die Menschen in den Mittelpunkt der Arbeit stellen***

94 Um die LINKE zu stärken, ist es wichtig, dass unsere Partei zusammenarbeitet. Lebendige  
95 Diskussionen sind notwendig, sie sollten aber der Verständigung darüber dienen, wie wir am  
96 wirkungsvollsten in Göttingen/Osterode Politik machen können. Der wertvolle Pluralismus sollte  
97 unserer gemeinsamen konkreten politischen Arbeit dienen. Deshalb ist eine offene und  
98 praxisorientierte Diskussionskultur wichtig. Dabei müssen wir alle unsere Kräfte und Ressourcen  
99 nutzen, insbesondere sollten wir auch unsere kommunalpolitische Parlamentsarbeit gemeinsam  
100 diskutieren und entwickeln – natürlich unter Berücksichtigung der Bündnisstrukturen, in denen wir  
101 teilweise tätig sind.

102 Um die Partei als erlebbare Mitgliederpartei zu stärken, die für abhängig Beschäftigte, Erwerbslose  
103 und soziale Bewegungen einen konkreten Nutzen hat, konzentriert sich unser Kreisverband in den  
104 kommenden beiden Jahren darauf drei Säulen aufzubauen bzw. zu stärken:

- 105 1. *Die LINKE aktiv:* Sozialistische Realpolitik heißt für uns vor Ort für nützliche Verbesserungen  
106 zu kämpfen, dafür (uns) selbst gemeinsam mit Betroffenen und Bürger:innen zu organisieren  
107 und so zu einer erlebbaren Kraft der Veränderung zu werden. Als organisierende LINKE  
108 zeigen wir, dass wir für die Menschen einen spürbaren Unterschied machen. Wir schaffen für  
109 unsere Mitglieder und Sympathisant:innen vielfältige Mitmachangebote. Mit aktiver  
110 Mitgliederpolitik haben wir im Bundestagswahlkampf bereits gute Erfahrungen gesammelt,  
111 wir haben eine große Aktivengruppe aufgebaut, regelmäßig Flugblätter in den Stadtteilen  
112 Göttingens verteilt, Infostände und Veranstaltungen organisiert, und insbesondere einen  
113 aktiven Haustürwahlkampf organisiert. Darauf wollen wir in Zukunft aufbauen. Wir werden  
114 deshalb in den kommenden Wochen daran arbeiten eine Druckkampagne zu entwickeln, mit  
115 deren Hilfe wir ein konkretes kommunalpolitisches Ziel durchsetzen können.
- 116 2. *Die LINKE hilft:* Wir streiten für eine emanzipatorische Partei, wir verbinden den Kampf für  
117 soziale Gleichheit mit dem gegen Rassismus oder Sexismus. Wir wollen dabei insbesondere  
118 eine Heimat und ein nützliches Werkzeug für diejenigen sein, die es sozial besonders schwer  
119 haben, für die unteren und mittleren Schichten der heutigen Arbeiter:innenklasse. Deshalb  
120 arbeiten wir als Partei vor Ort daran konkrete Hilfsangebote zu machen, die das Leben besser  
121 und den Alltag leichter machen. Wir wollen Solidarität vor Ort erlebbar machen. Wir  
122 möchten von Erfahrungen lernen, etwa aus der PDS in Ostdeutschland (Kümmererpartei)  
123 oder von Genoss:innen in anderen Kreisverbänden oder im Ausland. Diese Solidaritäts- und  
124 Hilfsarbeit versuchen wir in erster Linie in Stadtteilen anzubieten, in denen Arbeiter:innen,  
125 einfache Angestellte, Erwerbslose und von Armut Betroffene leben. Unser Ziel ist es als  
126 Partei nützlich zu sein, wir möchten aber auch zeigen, dass Menschen Menschen helfen,  
127 Solidarität also lebendig machen.
- 128 3. *Die LINKE lernt:* Um stärker zu werden, müssen wir gemeinsam aus unserer politischen Arbeit  
129 lernen. Nur so können wir neue Vorschläge entwickeln. Politische Bildungsarbeit ist ein  
130 Schlüssel zum erfolgreichen Aufbau vor Ort. Sie sollte an Erfahrungen ansetzen und dazu  
131 beitragen, die politische Mündigkeit der Genoss:innen zu stärken. Das Ziel muss sein,  
132 Genoss:innen dazu zu befähigen aktiv zu sein und mehr politische Verantwortung zu

133 übernehmen. Wir wollen Sympathisant:innen ermutigen und befähigen Aktive in der Partei  
134 zu werden. Wir wollen Genoss:innen, die bereits gelegentlich aktiv mitmachen, ermutigen  
135 und befähigen, dies regelmäßiger oder auf Dauer zu machen. Wir möchten Aktive  
136 unterstützen ehrenamtliche Funktionär:innen zu werden, die die Partei vor Ort  
137 verantwortlich gestalten. Um das zu erreichen, bieten wir verschiedene Bildungsformate an:  
138 Organizingschulungen vermitteln Fähigkeiten, die nützlich sind, um Betriebsgruppen oder  
139 soziale Initiativen zu organisieren. Inhaltliche Angebote vermitteln wichtige Informationen  
140 und theoretisches Wissen.

141 Unsere Kommunalpolitik in den Parlamenten sollte nach Möglichkeiten dieser Arbeit dienlich und  
142 nützlich sein. Wichtig ist in diesem Zusammenhang ebenfalls, dass wir daran arbeiten, die  
143 Ortsverbände außerhalb Göttingens dabei zu unterstützen, stärker zu werden. Es ist sinnvoll, darüber  
144 mit den Genoss:innen vor Ort zu sprechen. Denkbar ist es, gemeinsam zwei Ortsverbände  
145 auszusuchen, um diesen in den nächsten beiden Jahren gezielt zu helfen.

146 ***Göttingen, 11.12.2021***